

Kunst – Schau – Spiel: Eine theatrale Kunstverführung

Pressemitteilung

30. September 2020

Vorhang auf für den etwas anderen Rundgang im Kunstmuseum St.Gallen! Schauspielerin Boglárka Horváth und Schauspieler Alexandre Pelichet führen sie durch die aktuelle Ausstellung *L'art c'est un jeu sérieux* von Geta Brătescu. Kunstgenuss spielerisch ernsthaft – lassen Sie sich in die Welt dieser Grande Dame der Konzeptkunst entführen. Sie schauen – wir spielen.

**Kunst – Schau – Spiel
Eine theatrale Kunstverführung**



Boglárka Horváth und Alexandre Pelichet in der Ausstellung von Geta Brătescu

Donnerstag, 5. November

Freitag, 6. November

Donnerstag, 12. November

jeweils 18.30 -19.30 Uhr. Türöffnung um 18.00 Uhr.

Beschränkte Plätze: 25 Personen

Anmeldung: info@kunstmuseumsg.ch | T +41 (0) 71 242 06 71

Kosten: CHF 20. Für Mitglieder des Kunstvereins kostenlos. Im Eintrittspreis ist der Museumseintritt enthalten. Weitere Vergünstigungen werden nicht berücksichtigt.

Es gilt Maskenpflicht.

Boglárka Horváth. Geboren in Miercurea-Ciuc (RO) als Ungarin. Nach 1989 Flucht nach Österreich. Ausbildung zur Speditionskauffrau. Später Schauspielstudium in Budapest und Wien. Abschluss Bachelor of Arts am Konservatorium Wien. Von 2007 bis 2017 festes Ensemblemitglied am Theater St. Gallen. Seit 2018 studiert sie Dramatherapie. Bietet Schauspielworkshops für Kinder an. Regiearbeiten mit dem Studententheater der HSG. Nach dem Festengagement Zusammenarbeit mit Theater Jetzt, Rotes Velo Kompanie, Projekt «NU» und TAK Liechtenstein. Zuletzt war sie in der Kellerbühne St. Gallen im Stück «Smith and Wesson» in der Rolle der Rachel zu sehen. Im November wird sie in dem Stück «Herzzeitlose» von Margit Koemeda in der Kellerbühne spielen. Im Dezember moderiert sie in Chur «Deutsche Sprache, schwere Sprache» – eine multimediale Show mit den Global Players.

Alexandre Pelichet. Alexandre Pelichet, in Zürich geboren, durchlief seine Ausbildung zum Schauspieler an der Scuola Teatro Dimitri in Verscio und am Hamburgischen Schauspielstudio Frese. Danach wirkte er in Schauspiel- und Musicalproduktionen an über 20 verschiedenen deutschen Bühnen mit. Von 2007 bis 2012 war er Mitglied des Schauspielensembles am Theater St.Gallen und ist seither als freischaffender Schauspieler tätig. Unter anderem an der Kellerbühne St.Gallen, am Theater Rigiblick in Zürich und als Sprecher beim SRF.

Pressekontakt

Gloria Weiss

Kunstmuseum St.Gallen
Leitung Kommunikation
Museumstrasse 32
9000 St.Gallen
T +41 71 242 06 84

Sophie Lichtenstern

Kunstmuseum St.Gallen
Kommunikation
Museumstrasse 32
9000 St.Gallen
T +41 71 242 06 85

kommunikation@kunstmuseumsg.ch
www.kunstmuseumsg.ch